

Sache publizierte er im Berichtszeitraum den Sammelband ‚The Templars. The Rise, Fall, and Legacy of a Military Religious Order‘, hg. von Jochen BURGTORF / Shlomo LOTAN / Enric MALLORQUÍ-RUSCALLEDÀ (The Military Religious Orders: History, Sources, and Memory) London / New York 2021, sowie zahlreiche Aufsätze.

14. *Oriens Pontificius Graecus*

Herr PD Dr. Christian Gastgeber (Wien) hat keinen Bericht übermittelt.

15. *Neubearbeitung des Jaffé*

Teilband I (33–604).

Erschienen (2016). Die digitale Aufbereitung des Bandes wurde abgeschlossen.

Teilband II (604–844)

Erschienen (2017). Die digitale Aufbereitung des Bandes wurde abgeschlossen.

Teilband III (844–1024)

Erschienen (2017). Die digitale Aufbereitung des Bandes wird durchgeführt.

Teilband IV (1024–1073)

Erschienen (2019).

Teilband V (1073–1099)

Bei der Neubearbeitung der Regesten Philipp Jaffés wurden für die Pontifikate Gregors VII. und Clemens’ (III.) (bis 1085; erster Teilband von Band V) durch Jessica Breunig bis Ende 2020 die noch fehlenden Sachkommentare zu den derzeitigen 1072 Regesten ergänzt sowie Korrekturgänge unternommen.

Ende Dezember 2020 schied Frau Breunig aus dem Projekt aus, da Judith Werner aus der Elternzeit zurückkehrte und die Fertigstellung des ersten Teilbandes übernahm. Dieser wurde nach weiteren Korrekturen Anfang 2021 von Prof. Dr. Gerhard Lubich (Bochum) und Prof. Dr. Harald Müller (Aachen) begutachtet. Nach Einarbeitung der Gutachterkorrekturen wurde der Teilband, der die Jahre 1073–1085 umfasst, im April vorab online auf der Plattform www.papsturkunden.de veröffentlicht. Der Aufforderung an interessierte Expertinnen und Experten, Nachträge und Verbesserungsvorschläge einzureichen, wurde bereits mehrfach nachgekommen. Diese finden Eingang in die Druckversion, die auch den zweiten Teilband (1085–1099) enthalten wird.

Im Anschluss wurden für die Pontifikate Viktors III. und Urbans II. mit Unterstützung von Waldemar Könighaus die Regesten durch noch fehlende Angaben zu Historiographie, Regestenwerken, Kanonistik und vor allem Forschungsliteratur ergänzt. Auch weitere Neufunde konnten verzeichnet werden, so dass der zweite Teilband bisher 1077 Regesten enthält. Aktuell steht vor allem die Einarbeitung aktuellerer Editionen im Vordergrund; die Überarbeitung der Sachkommentare ist ein weiterer Schritt, der für diesen Zeitraum noch erfolgen muss.

Da sich Frau Werner ab Ende November 2021 in Mutterschutz bzw. Elternzeit befindet, ist die Publikation des gesamten fünften Bandes (1073–1099) im Druck mit insgesamt ca. 2150 Regesten für Anfang 2023 geplant.